

Liebe Schülerinnen und Schüler,

liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

1.9.2020

gestern Nachmittag erreichte der Erlass des Ministeriums für Schule und Bildung „Informationen zum Schulbetrieb in Corona-Zeiten ab dem 1. September 20“ die Schulen.

Dieser sieht eine eingeschränkte Notwendigkeit zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung (MNB) vor:

*„Die Coronabetreuungsverordnung wird ab dem 01.09.2020 keine Pflicht zum Tragen von Mund-Nase-Bedeckungen (MNB) in den Unterrichtsräumen mehr vorsehen, **soweit die Schülerinnen und Schüler hier feste Sitzplätze einnehmen.***

Lehrkräfte und sonstiges pädagogisches Personal müssen keine MNB tragen, wenn sie im Unterrichtsgeschehen einen Mindestabstand von 1,5 Metern einhalten können.

*Daraus folgt zugleich, dass **Schülerinnen und Schüler ihre MNB tragen, sobald sie – vor, während oder nach dem Unterricht – ihre Sitzplätze verlassen.***

...

*In Pausenzeiten darf auf die MNB beim Essen und Trinken verzichtet werden, **sofern der Mindestabstand eingehalten werden kann.***

Eine Grundvoraussetzung ist die **Einhaltung der Hygienemaßnahmen**, über die die Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrkräfte am Beginn des Schuljahres belehrt wurden. Sie umfassen u.a. regelmäßiges Händewaschen, regelmäßiges Lüften der Klassenräume und das Einhalten der Laufwege und Pausenbereiche.

Des Weiteren stand in dem o.g. Erlass:

*„Schulen können sich im Einvernehmen mit der Schulgemeinde darauf verständigen, **freiwillig** auch weiterhin im Unterricht eine MNB zu tragen.“*

Da eine Schule ein Spiegel der gesellschaftlichen Umstände ist, gibt es auch in unserer Schulgemeinde Mitglieder (Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte, Verwaltungspersonal usw.), die unter Vorerkrankungen leiden bzw. vorerkrankte Familienangehörige haben.

Es ist mir ein besonderes Anliegen, darauf Rücksicht zu nehmen. Deshalb ist es selbstverständlich jedem Mitglied unserer Schulgemeinde gestattet, auch im Unterricht auf dem festen Sitzplatz bzw. als Lehrkraft vor der Klasse eine Maske zu tragen.

Um auch weiterhin einen möglichst umfassenden Präsenzunterricht gewährleisten zu können, müssen wir einige Lehrkräfte besonders schützen. Deshalb bitte ich euch, liebe Schülerinnen und Schüler, und Sie, liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, um eure/ Ihre Kooperation:

Bittet eine Lehrkraft ihre Lerngruppe darum, auch weiterhin im Unterricht die Maske zu tragen, weil sie Sorge hat, eine mögliche Corona-Infektion in ihre Familie zu tragen, bitte ich die Schülerinnen und Schüler, dieser Aufforderung nachzukommen. So können wir Unterrichtsausfälle vermeiden und den Distanzunterricht auf ein Minimum reduzieren.

Besteht bei einigen Schülerinnen und Schülern der Bedarf nach besonderem Schutz, wenden Sie, liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, sich bitte an unser Sekretariat. Wir werden auch hier versuchen, individuelle Lösungen zu finden.

Ich danke euch und Ihnen für euer/ Ihr Verständnis und bin mir sicher, dass wir gemeinsam auch diese Situation erfolgreich meistern werden.

Herzliche Grüße

Anja Buhrmann

Schulleiterin